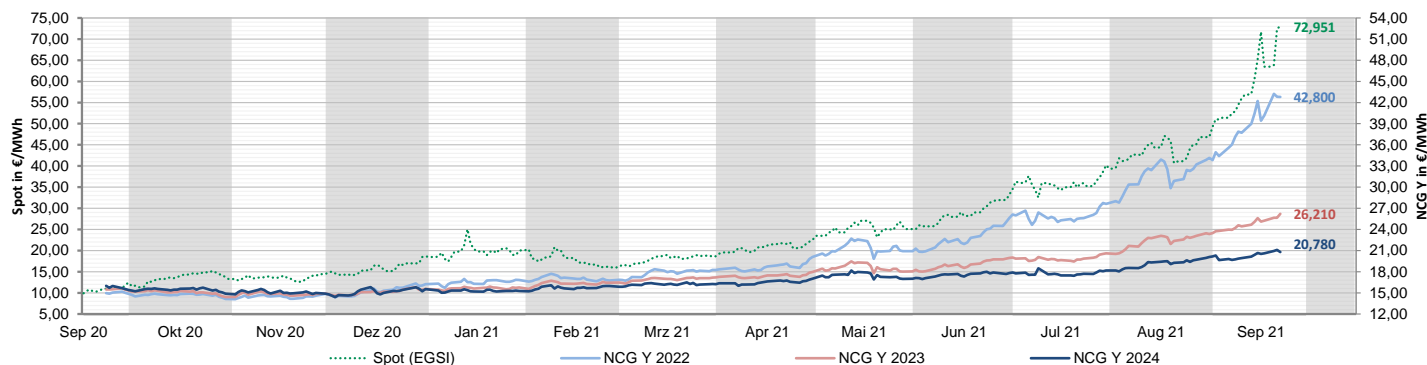


Gas - Marktübersicht

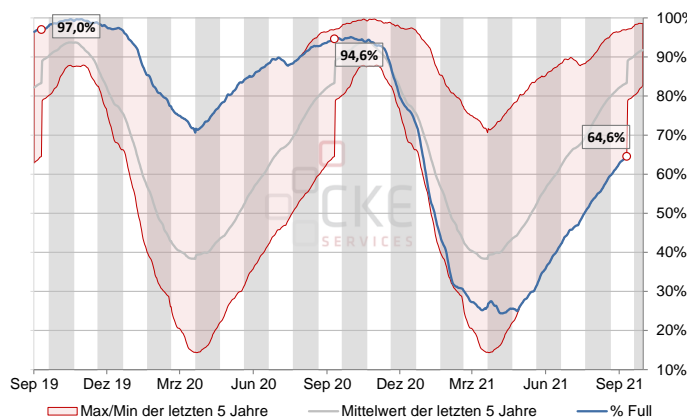
Gas Jahresprodukte



Wochenübersicht

	aktuell 22.09.2021	Vorwoche 15.09.2021	%	26-Wochen Hoch	26-Wochen Tief
NCG Y 2022	42,800	42,231	+1,35%	43,236	18,015
NCG Y 2023	26,210	25,590	+2,42%	26,210	17,000
NCG Y 2024	20,780	20,650	+0,63%	21,098	16,010
NCG Win 2021	70,740	69,651	+1,56%	73,790	19,756
NCG Sum 2022	33,534	33,364	+0,51%	33,534	16,773
NCG Win 2022	33,830	33,355	+1,42%	33,830	18,335
NCG Sum 2023	23,200	22,783	+1,83%	23,200	15,958
NCG Q4 2021	71,864	70,757	+1,56%	75,170	19,637
NCG Q1 2022	69,590	68,519	+1,56%	72,378	19,878
NCG Q2 2022	34,500	34,319	+0,53%	34,500	16,925
NCG Q3 2022	32,579	32,420	+0,49%	32,579	18,013
NCG Okt 2021	71,690	70,725	+1,36%	75,044	22,911
NCG Nov 2021	71,960	70,784	+1,66%	75,252	32,828
NCG Dez 2021	71,945	70,762	+1,67%	75,218	35,650
NCG Januar 2022	71,480	70,121	+1,94%	75,022	44,121

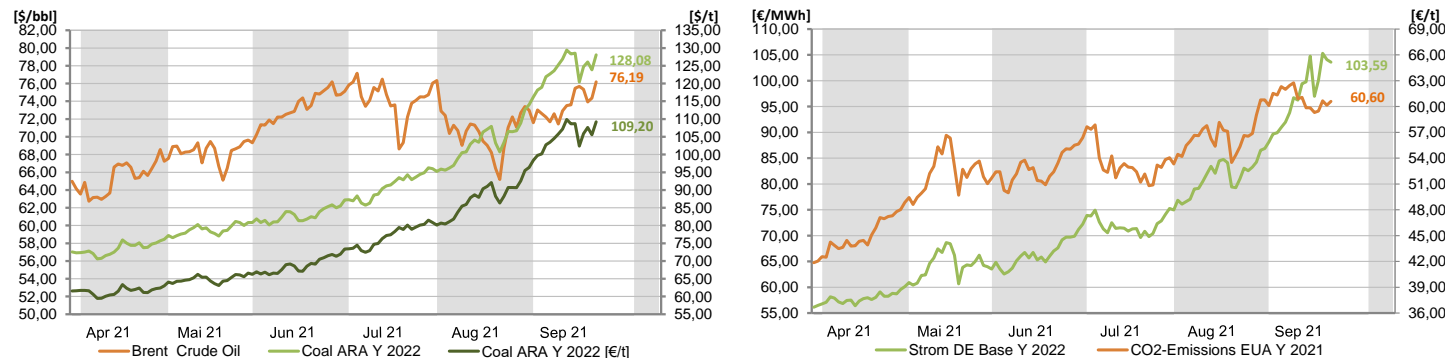
Gaspeicherbestände (Deutschland)



Kommentar

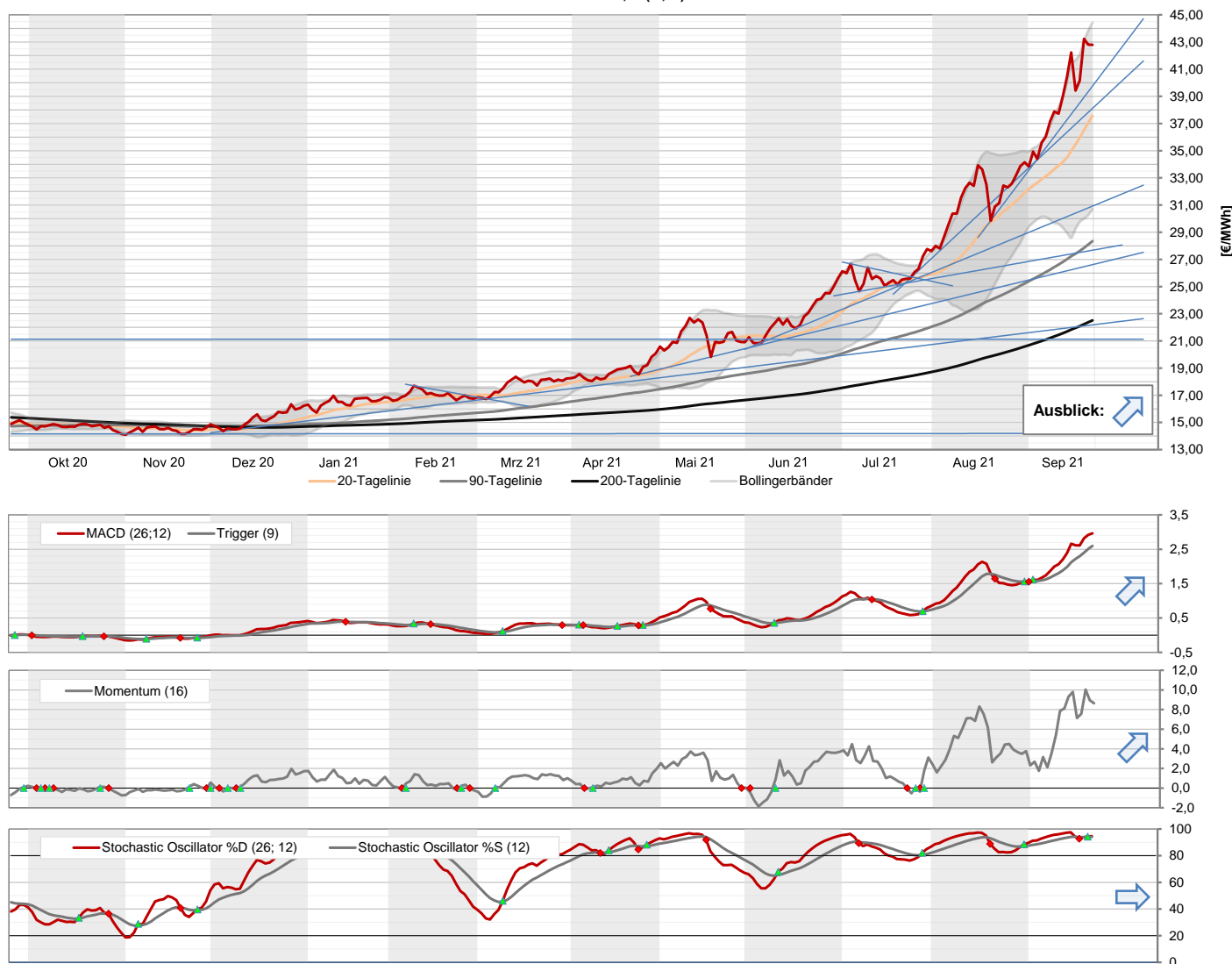
- Unter teils extremen Kurssprüngen, gerade im Intraday-Handel, hat die Aufwärtsdynamik am Gasterminmarkt nochmals zugelegt. Das Kursgeschehen ist als historisch einzustufen und stellt die volatile Marktumgebung aus dem Jahr 2008 in den Schatten. Grundsätzlich dominieren Versorgungsängste im herannahenden Winterhalbjahr. Dies dürfte das Preisgefüge stützen. Der Nord Stream 2 Pipeline wird weiterhin eine Schlüsselrolle zugesprochen. Die spannende Frage ist, wann der Regulierungsprozess durch die Bundesnetzagentur / EU-Kommission abgeschlossen ist. Die Frist für die Zertifizierung der Nord Stream 2 AG als unabhängiger Netzbetreiber hat am 8. September begonnen. Hierfür steht eine Spanne von vier Monaten zur Verfügung. Wenn wir den Sachverhalt richtig interpretieren, hätte im Anschluss die EU-Kommission weitere vier Monate Zeit sich zu dem Verfahren zu äußern. Im Zweifelsfall könnte es somit Mai werden, bevor eine Entscheidung vorliegt. Marktbeobachter rechnen allerdings damit, dass das hohe Preisniveau zeitlichen Druck auf die Behörde ausübt, die Umsetzung voranzutreiben. Andere sehen im Verhalten von Gazprom einen „Erpressungsversuch“. Getreu dem Motto: Seht zu, dass die Pipeline bald die Betriebserlaubnis erhält und wir werden unsere Lieferkontingente erhöhen. Vorerst ist dies jedoch nicht der Falls. Abermals hat der russische Gaskonzern am Montag in einer Auktion für Oktober keine Zusatzkapazitäten zum Transport durch die Ukraine gebucht. Stattdessen wurden über die Jamal-Pipeline für Oktober 30,5 Mio. m³ pro Tag gebucht. Verfügbar waren allerdings 87 Mio. m³. Bei der aktuellen volatilen Gemengelage ist ein Ausblick schwierig. Fundamental dürften nachhaltige Rückgänge ausbleiben. Ändert sich allerdings die Wahrnehmung, aus welchen Gründen auch immer, sind kräftige Kurseinbrüche wahrscheinlich. Die Backwardation-Struktur der Terminkurve signalisiert mittel- und langfristig weiterhin eine Entspannung. Gespannt sein, darf man auf das Ergebnis der aufbrandenden politischen Diskussion über die rekordhohen Energiepreise. Wenn es überhaupt eins gibt.
- Neue Allzeithochs wurden auch am Kohlemarkt erreicht, bevor im Zuge des Gesamtmarktes Korrekturen einsetzten. Die deutsche Kohleverstromung dürfte auch im Winterhalbjahr hoch bleiben, wenn die Gaspreise ihre Rekordniveaus halten. Derzeit ist die Kohleverstromung schlichtweg profitabler als die der Gaskraftwerke. Ein ähnliches Bild lieferte auch der asiatische Raum. Der Newcastle-Index, der asiatisch-pazifische Leitkontrakt für Kohle, hat bei kurzfristiger Angebotsknappheit und anhaltender Nachfrage aus China ein neues 13-Jahreshoch erreicht.
- Mit Blick auf die Rallye bei Gas, Kohle und Strom überraschte die Abwärtsbewegung am CO2-Markt. Im Dec 21er Kontrakt wurde zeitweise die 60-Euro-Marke aufgegeben. Fundamental hat sich die Sichtweise jedoch nicht verändert. Viele Marktteilnehmer glauben, dass die Kursschwäche von Gewinnmitnahmen ausgelöst wurde und brachten die Markttechnik ins Spiel.

Commodities



Gas - Technische Analyse

Pegas NCG Y 2022
 Letzter Kurs: 42,80 (-0,01)



Kommentar - Technische Analyse Pegas NCG Y 2022

- Seit dem letzten Bericht lag die Spanne im NCG Jahresband 2022 an der Pegas auf Settlementbasis zwischen 37,73 €/MWh und 43,24 €/MWh. Dabei wurde am Montag ein neues Allzeithoch erreicht.
- Bis auf das mittlerweile vorauslaufende obere Bollingerband (44,44 €/MWh) liegt die Preiskurve in charttechnisch unbekanntem Gebiet.
- Solange die Unterstützungen (40,17 €/MWh / 38,40 €/MWh, bis zum nächsten Bericht auf 41,82 €/MWh bzw. 39,57 €/MWh steigend) nicht nachhaltig unterlaufen werden, ist der Aufwärtstrend intakt.
- Wird dieser Bereich aufgegeben, ist bereits an der 20-Tagelinie (37,57 €/MWh) mit dem nächsten Auffangbecken zu rechnen.
- Ein weiteres Verkaufssignal entsteht, wenn auch sie aufgegeben wird. Ein Rückgang an die mittelfristige Unterstützung (31,05 €/MWh, bis zum nächsten Bericht auf 31,56 €/MWh steigend) bzw. die 30-Euromarke ist dann nicht auszuschließen. Allerdings ist ein Auslöser für ein derartiges Szenario nicht in Sicht.
- Aktuelle Pegas-Notierung: 42,20 €/MWh - 42,50 €/MWh (11:33 Uhr)

Gas - Abkürzungen und Glossar

Ihr Ansprechpartner:

René Viernekäs	rene.viernekaes@stadtwerke-bamberg.de	0951 / 77-2303
Marius Birkner	marius.birkner@stadtwerke-bamberg.de	0951 / 77-2302
Horst Ziegler	horst.ziegler@stadtwerke-bamberg.de	0951 / 77-2000

Glossar

<p>Base (Phelix Baseload Year Futures): Der Phelix Baseload Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX, der sich auf die durchschnittlichen Spotmarktpreise für Strom der jeweiligen Lieferperiode bezieht. Das zugrundeliegende Underlying der Phelix-Day-Base der EPEX Spot SE.</p>
<p>Peak (Phelix Peakload Year Futures): Der Phelix Peakload Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX, der sich auf die durchschnittlichen Spotmarktpreise für Strom der jeweiligen Lieferperiode bezieht. Das zugrundeliegende Underlying der Phelix-Day-Peak der EPEX Spot SE.</p>
<p>Coal ARA (ARA Coal Year Futures): Der ARA Coal Year Future ist ein Kohle-Future der EEX. Der Future ist handelbar zu den Lieferbedingungen FOB in die Häfen Amsterdam-Rotterdam-Antwerpen (ARA) und referenziert auf den Kohleindex API#2(ARA), der im Argus/McCloskey's Coal Price Index Report veröffentlicht wird.</p>
<p>Gas NCG (NCG Natural Gas Year Futures): Der NCG Natural Gas Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX für das Marktgebiet der Net Connect Germany GmbH & Co KG für die Lieferung von Erdgas für eine bestimmte Lieferperiode.</p>
<p>CO2-Emissions (European Carbon Futures): Der European Carbon Future ist ein Terminkontrakt an der EEX der für die Emission von 1.000 t CO2 oder eine vergleichbare Menge Treibhausgase mit demselben Treibhauspotential benötigt wird.</p>
<p>20-Tagelinie: Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 20 Handelstage</p>
<p>90-Tagelinie: Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 90 Handelstage</p>
<p>200-Tagelinie: Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 200 Handelstage</p>
<p>MACD (Moving Average Convergence Divergence Indikator): Dieser Indikator zeigt sowohl Trendrichtung als auch Trendstärke an und ist der in der Lage, auf Trendwechsel im Handelsprodukt hinzuweisen. Zudem kann der MACD direkt als Signalgeber für Handelssignale verwendet werden.</p>
<p>Stochastic Oscillator: Dieser Indikator zeigt, wo innerhalb der Handelsspanne einer festgelegten Berechnungsperiode (in der Regel 14 Handelstage) sich der aktuelle Schlusskurs befindet. Dazu wird die Spanne aus höchsten und tiefsten Kurs des Betrachtungszeitraumes ermittelt. Unter der 20%-Linie wird eine überverkaufte Marktsituation, oberhalb der 80%-Linie eine überkaufte Marktsituation interpretiert.</p>
<p>Momentum: Dieser Indikator beschreibt die Beschleunigung und Verlangsamung von Kursbewegungen. Die Berechnung ist eine simple Subtraktion von einem aktuellen Schlusskurs und einem x-ten Tag in der Vergangenheit (hier 16 Handelstage). Das Ergebnis ist ein um die Nulllinie schwankender Graph.</p>
<p>Bollinger-Bänder Diese Technik wurde von John Bollinger entwickelt. Zwei so genannte „Trading Bänder“ werden um einen gleitenden Durchschnitt definiert. Der gleitende Durchschnitt wird aus den letzten 20-Handelstagen berechnet (Standardvorgabe). Anschließend wird die Standardabweichung dieses Durchschnitts berechnet und die „Trading Bänder“ um zwei Standardabweichungen nach oben und nach unten verschoben. Die Standardabweichung ist ein statistisches Konzept, das beschreibt, wie Preise um einen Mittelwert streuen. Die Benutzung von zwei Standardabweichungen soll gewährleisten, dass 95% aller Kursdaten in den Zwischenraum der beiden Tradingbänder fallen. Handelssignale: Die Preise werden als überkauft angesehen, wenn sie das obere Band berühren. Sie gelten als überverkauft, wenn sie das untere Band berühren. Die Bollingerbänder reagieren auf die 20-Tage-Volatilität. Sie dehnen sich bei zunehmender Volatilität aus und ziehen sich zusammen bei zurückgehender Volatilität. Sind die Bänder ungewöhnlich weit voneinander entfernt, ist dies häufig ein Zeichen dafür, dass der aktuelle Trend sich seinem Ende nähert. Ein kleiner Abstand ist oft ein Hinweis, dass der Markt einen neuen Trend beginnen wird, der häufig von größeren Kursausschlägen begleitet wird.</p>

Disclaimer

<p>Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken. Alle Informationen und Daten in diesem Dokument stammen aus Quellen, die der Herausgeber zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments für zuverlässig hält. Trotzdem kann keine Gewähr für deren Richtigkeit, Genauigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit übernommen werden - weder ausdrücklich noch stillschweigend.</p>
<p>Dieses Dokument stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf irgendeines Stromhandelsgeschäfts (Forward oder Future) dar, noch enthält es die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgendeiner Art.</p>
<p>Jedes Investment, z.B. in Futures, Anleihen, Aktien und Optionen, ist mit Risiken behaftet. Eine Investitionsentscheidung hinsichtlich irgendeines Wertpapiers darf nicht auf der Grundlage dieses Dokuments erfolgen.</p>
<p>Der Herausgeber ist nicht verantwortlich für Konsequenzen, speziell für Verluste, welche durch die Verwendung oder die Unterlassung der Verwendung aus den in diesem Dokument enthaltenen Ansichten und Rückschlüsse folgen bzw. folgen könnten. Zurückliegende Wert-, Preis- oder Kursentwicklungen geben keine Anhaltspunkte auf die zukünftige Entwicklung des Investments. Der Herausgeber übernimmt keine Garantie dafür, dass der angedeutete Ertrag oder die genannten Kursziele erreicht werden.</p>
<p>Die Verteilung dieses Dokuments und der darin enthaltenen Informationen in andere Gerichtsbarkeiten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz dieses Dokument gelangt, sollten sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Jedes Versäumnis, diese Beschränkung zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen oder kanadischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze einer anderen Gerichtsbarkeit darstellen.</p>
<p>Die Weitergabe an Dritte ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Herausgebers gestattet.</p>